

Pressemitteilung

Milena Weber erhält Bayerischen Kunstförderpreis 2025 in der Sparte Darstellende Kunst und Tanz

10.10.2025

Das Landestheater Coburg freut sich außerordentlich über die Auszeichnung seiner Schauspielerin Milena Weber mit dem Bayerischen Kunstförderpreis 2025 in der Sparte Darstellende Kunst und Tanz. Der Preis ist mit 7.000 Euro dotiert und wird am 18. November 2025 im Bergson Kunstkraftwerk in München verliehen – unmittelbar vor der erstmaligen Vergabe des Bayerischen Kunstpreises. „Ich war total überrascht, weil ich damit überhaupt nicht gerechnet habe. Ich habe mich extrem gefreut! Immer wenn ich daran denke, muss ich grinsen“, erinnert sich Weber an den Moment zurück, in dem sie die freudige Nachricht erfahren hat.

Milena Weber, geboren 1991 in Hannover, absolvierte 2016 ihre Schauspielausbildung an der Theaterakademie Köln. Bereits während ihrer Ausbildung sammelte sie freiberufliche Erfahrung in der Kölner Theaterszene, bevor sie im Sommer 2016 ihr Festengagement am Theater „Die Färbe“ in Singen begann. Dort beeindruckte sie u. a. als Johanna in „Die Jungfrau von Orleans“, Anezka in „Der Trafikant“, Roxane in „Cyrano de Bergerac“ und Antigone in „Antigone“. Für ihr Debüt in Peter Lüdys Inszenierung „Die Grönholm Methode“ erhielt sie 2017 bei den Hamburger Privattheatertagen den Monica-Bleibtreu-Publikumspreis. Es folgte ein Engagement bei den Burgfestspielen Mayen im Sommer 2022, wo sie in der Uraufführung von „Brigitte Bordeaux“ sowie in der Inszenierung von „Urfaust“ mitwirkte. In der Spielzeit 2022/23 gehörte Milena Weber zum festen Ensemble des Landestheaters Schwaben, wo sie u. a. als Celia/Phoebe in „Wie es euch gefällt“ und als Staatsanwältin in „Terror“ zu sehen war.

Seit der Spielzeit 2023/24 bereichert sie das Schauspielensemble des Landestheaters Coburg. In der vergangenen Spielzeit beeindruckte sie das Coburger Publikum in herausragenden Rollen, darunter im Ein-Frau-Stück „Prima Facie“, das im Landgericht Coburg aufgeführt wurde, sowie in der „Rocky Horror Show“.

„Wir sind unglaublich stolz, Milena Weber in unserem Ensemble zu haben“, betont Intendant Neil Barry Moss. „Mit ihrer Ausstrahlung, Professionalität und ihrer authentischen, nahbaren Leidenschaft bereichert sie das Landestheater Coburg in jeder Vorstellung. Die Anerkennung mit dem Bayerischen Kunstförderpreis würdigt ihre außergewöhnliche Begabung mehr als verdient.“

Die feierliche Preisverleihung am 18. November 2025 in München markiert einen weiteren Höhepunkt in Milena Webers bereits beeindruckender Karriere – und das Landestheater Coburg freut sich, diese Entwicklung aktiv begleiten zu dürfen.